

Friedr. Aug. *Matthes*, 1889—1892, wurde Rektor in Grünhain.
Friedrich Wold. *Nestler*, seit 1892, geb. 1864 den 3. Juni
in Cranzahl.

Gehalt 616 Mark 53 Pfg.

Der Chor besteht aus Chorknaben, die ca. 150 Mark erhalten und aus
8 Herren, die als Fixum 83 Mark 50 Pfg. und durch Accidentien gegen
200—250 Mark beziehen; er singt 15 Mal mit Orchesterbegleitung und ver-
schiedene Motetten und erhält gegen 25 Mark für Anschaffung von
Musikalien.

Die Bibliothek enthält 192 Nummern, Cantaten von W. Schneider,
Lutz, Geppert, Weiske, Weinlig, Zumsteeg, Bergt, Tag, Kleeberg, Krille
(Cant. in Wehlen), Krille jun. (Kreuzcant. in Dresden), Seidelmann, Reben-
tisch, Bräuer, Gündel, Wiedner, Ebhardt (Cant. in Annaberg), Türk und
mehrere bekannte Namen.

Organisten.

Christian Gotthilf Ed. *Nestler*, 1867 — † 1894 den 1. Juni,
geb. 1831 den 11. März in Cranzahl.

Friedrich Markus *Schuricht*, seit 1894, geb. 1864 den 10. Mai
in Wiesa.

Gehalt 307 Mark 14 Pfg., für Anschaffung von Noten 5 Mark.

Quellen.

Ephoralakten in Annaberg.

Eibenstock.

(Ephorie Schneeberg).

Cantoren.

Thomas *Leucker*, seit 1601, war Schulmeister, Kirchner und
Organist.

H. S. A. Visitationsakten Loc. 1989 pag. 218.

Christoph *Herold*.

Jonas *de Flentin*, 1649.

Daniel *Streitig*.

Johann *Thierfelder*.

Joh. Sigismund *Fleischer*.

Joh. Christoph *Lenk*, 1714.

Joh. David *Crell*, bis 1782 Cant., dann Rektor.

Johs. Georg *Junghannss*, cand. theol. 1783 — 1804.

Christian Friedrich *Kraner* aus Plauen, 1804 — 1808, wurde
Mädchenlehrer.